



seit 1558

4. Januar 2014

## Protokoll der FSR-Sitzung am 02.12.2013

### Anwesenheit

#### gewählte Mitglieder:

- Marcel Dahms
- Vivian Stefanow (teilweise)
- Elisa Elstermann
- Sarah Keck
- Ann-Sophie Lehnert (teilweise)
- Peter Weyell
- Neele Van Laaten
- Kay Pfrötzschner

#### ruhendes Mandat

- Ron Hermenau

#### Gäste

- Michael Siegmann
- Wanja Möller
- Christopher Johne
- Tom Schmidt
- Nils Meyer
- Mona Staudinger
- Miles Mandel (teilweise)
- Christoph Müller (teilweise)
- Lisa Volkmann
- Martin Reifarth

### 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokollkontrolle, Tagesordnung

- Es sind zu Beginn der Sitzung acht von neun gewählten Mitgliedern anwesend. Damit ist der FSR beschlussfähig.
- Das Protokoll zur Sitzung vom 18.11.2013 wurde bestätigt.



- Die Tagesordnung wird auf folgende Punkte festgelegt:
  2. Abgleich der zu erledigenden Aufgaben
  3. Semesteranfangsparty
  4. Frühjahrssymposium des JCF
  5. Exkursion
  6. Nikolausfeier
  7. FSR-Raum
  8. Finanzen
  9. Sonstiges
  10. Sprechzeiten
  11. Nächster Sitzungstermin

## 2. Abgleich der zu erledigenden Aufgaben

- Der Rechner ist aufgeräumt, [Stoffel und Marcel](#) wollen dies nochmals überprüfen. [Neele und Elisa](#) müssen noch die Finanzdokumente überprüfen.
- Alle haben ihre Schlüssel beim Hausmeister eingetauscht und der Erhalt der neuen Schlüssel wurde von allen unterschrieben.
- Das Finanzerdokument ist fertig und muss noch an alle verteilt werden.
- Das FSR-Tutorial steht noch aus.
- Das Thesenapier muss noch von [Tom](#) ausgedruckt werden.
- [Lisa](#) druckt noch die Chemie-Programmliste der BuFaTa aus.
- [Vivi](#) kümmert sich um die Inventarlisten. Die FSR-Kom braucht eine Liste mit Dingen, die von uns verliehen werden. Eine ältere Version der Liste befindet sich eventuell auf dem Rechner. Außerdem wird eine Inventarliste mit allen vom FSR gekauften Gegenständen, die > 100 € wert sind, benötigt.
- Es gibt noch keine Rückmeldungen, wer sich für den Prüfungsausschuss Chemie Diplom aufstellen lässt. [Micha](#) fragt weiterhin herum, wer dies übernehmen kann.
- Die Unterstützung für die BuFaTa in Würzburg wurde den Organisierenden mitgeteilt.
- Spülmittel und Schwämme wurden gekauft.
- [Vivi](#) wäscht die Geschirrhandtücher.
- Die Liste über unsere Serviceangebote soll überdacht werden. Bis zum nächsten Mal sollen [alle](#) darüber nachdenken, was wir anbieten wollen.
- [Vivi](#) sucht weiterhin Tagungsziele.

## 3. Frühjahrssymposium des JCF

- Das Frühjahrssymposium findet vom 26.-29. März 2014 statt. Es wird eine Konferenz für Nachwuchskemiker mit Plenarvorträgen, Postern und Preisen sein. Um alle Bereiche abzudecken, werden als Vortragende Prof. Seebach, Prof. Beller, Prof. Hell und Dr. Schmidt eingeladen. Außerdem wird es eine Session mit vier Nachwuchswissenschaftlern aus jedem Institut von hier geben.
- Der FSR wird um Unterstützung beim Welcome-Barbecue und anderen Social-Activities gebeten. Im Gegenzug werden die Helfer an den Programmpunkten der Tagung teilnehmen dürfen.  
Der FSR wird beim Frühjahrssymposium helfen: 16|2|1.
- Informationen über das Symposium finden sich unter <http://www.fjs.uni-jena.de/>. Die Anmeldung kann bis Ende Januar erfolgen und wird von Mülli übernommen.



- Es wird am Freitagabend nach dem Conference-Dinner eine Party in der Rose geben. Diese soll nicht nur den Tagungsgästen vorbehalten sein, sondern zur Chemikerparty aufgeweitet werden.
- Der FSR wird in seinem Newsletter auf das Symposium hinweisen.

## 4. Exkursion

- Prof. Schubert hat Kontakte zu Clariant im Industriepark Höchst. Er würde eine Exkursion dorthin leiten und sie finanziell unterstützen.
- Er wirft die Frage auf, ob man mehrere Exkursionen pro Jahr veranstalten sollte. Es wird diskutiert, ob der FSR eine Eintagesexkursion im Wintersemester und eine mehrtägige Exkursion im Sommer anbieten sollte.
- Stoffel weist darauf hin, dass die Exkursion von uns organisiert werden muss und die Fakultät uns finanziell unterstützen kann. Andersherum wäre dies eine unerlaubte studentische Unterstützung der Lehre.
- Generell wird darauf hingewiesen, dass mehrtägige Exkursionen nicht mehr in den Modulkatalogen der chemischen Studiengänge stehen. Lediglich im Bachelor Chemie und im Wahlfach Technische Chemie des Masters Chemie sind noch eintägige Exkursionen erforderlich.
- Prof. Stelter bietet Eintagesexkursionen an. Dies stieß bei einigen FSR-Mitgliedern auf Erstaunen, weswegen beschlossen wurde, dies stärker bekannt zu machen.
- Es soll eine Liste mit möglichen Zielen für die nächsten Jahre erstellt werden. [Martin und Ann-Sophie](#) wollen diese Liste erstellen.
- Der Vorschlag von Prof. Schubert soll angenommen werden. [Marcel](#) schreibt eine E-Mail, in der er ihm das mitteilt. Es sollen ca. 50 Teilnehmer an der Zweitagesexkursion teilnehmen können. Die Kosten der Fakultät würden ca. 5000-6000 € betragen, wenn der Teilnehmerbeitrag pro Student bei 20-25 € läge. Der FSR würde Kosten in Höhe von 500-1000 € übernehmen. Prof. Schubert soll einen ersten Kontakt herstellen, sodass der FSR sich um das Weitere kümmern kann.
- Grundsätzlich sind Exkursionen mit der Fakultät sinnvoll:  
1x pro Jahr|1x pro Semester|keine|enthalten: 6|7|0|2.
- Die Exkursion im Sommersemester 2014 soll zum Industriepark Hoechst nach Angebot von Prof. Schubert gehen: 13|0|2.

*Miles, Mülli und Ann-Sophie gehen.*

## 5. Nikolausfeier

- Marcel hat mit Dr. Nestler wegen der Miete des Dekanatshinterhofes für die Nikolausfeier gesprochen. Die Feier ist genehmigt, jedoch wird es keinen Mietvertrag geben.
- Tom und Marcel haben mit dem Hausmeister gesprochen. Drei Kocher sind möglich, da drei verschiedene Stromkreise existieren.
- Taschenlampen sollen mitgebracht werden, um im Fall eines Stromausfalls gerüstet zu sein.
- Die Kocher kommen von uns und vom FSR Biologie.
- Zwei Kabeltrommeln stammen von uns, eine dritte vom FSR Biologie.
- Peter bietet sein Verlängerungskabel an.
- Tom hat alles Nötige bei Kaufland bestellt, Sarah wird es mit ihm abholen.
- Die Schichten werden wie folgt verteilt:

Aufbau	15:30	Kay, Tom, Elisa, Mona, Wanja, Marcel
Schankschichten	18:00	Peter, Marcel, Wanja, Martin
	19:00	Neele, Vivi, Stoffel, Sarah
	20:00	Lisa, Nils, Marcel, Ann-Sophie
Abbau	21:00	Tom, Mona, Vivi, Marcel, Nils



- Um 20:00 wird die schönste Tasse prämiert.
- Die FSR-Mitglieder sind angehalten, sich mit den Leuten zu unterhalten und nicht nur untereinander zu plaudern.
- Alle sollen mit Nikolausmützen und Heiligenscheinen weihnachtlich gekennzeichnet sein .

## 6. FSR-Raum

- Tom verschenkt das Gerümpel.
- Neele schreibt den StuRa wegen eines abschließbaren Schrankes an, Marcel fragt bei den Professoren, ob diese einen solchen abzugeben hätten.

## 7. Finanzen

- Der Nachbeschluss für die Kittel im Frühjahr 2013 fehlt. Martin durchsucht die Protokolle danach.
- Es wird nochmals angemerkt, dass der FSR nicht an Schulen oder Externe verkaufen darf.
- Wanja kümmert sich um die Rechnung für die Erstknigges vom StuRa.

Vivi verlässt die Sitzung.

## 8. Sonstiges

- Die STEP-Stellungnahme wurde von Marcel, Vivi, Neele und Romy verfasst.
- Marcel hat mit Professor Schubert wegen der Praktikumsentgelte gesprochen. Marcel fragt bei Firmen wegen Spenden an. Möglich wäre es, einen Förderverein für die Praktikumsentgelte, den Chemikerball etc. zu gründen, wie es schon bei anderen Universitäten durchgeführt wird. Wichtig wäre, dass Spendenquittungen ausgestellt werden könnten.
- Neele wurde wegen einer Chem-Geo-Party angesprochen. Diese könnte am 13.01.2014 in der Rose stattfinden. Die Physiker und Biologen haben ebenfalls wegen einer ABC-Party angefragt, die am 16.01.2014 stattfinden könnte.  
Die ABC-Party wurde in einem Meinungsbild abgelehnt: 0|11|3  
Das Angebot einer Chem-Geo-Party wurde angenommen: 10|1|3.
- Da die teambildende Maßnahme auf das von den Fachschaftsräten der Physik, der Psychologie und der Chemie veranstaltete 2-Ball-Turnier fällt, wurde die Planung umgestellt: Der FSR wird eine Mannschaft stellen und anschließend bei Tom einen Cocktailabend machen: 6|1|7.  
Das Turnier findet ab 09:00 an.  
Marcel kümmert sich um die Anmeldung.
- Die Weihnachtsfeier der FSR-Kom findet am 14.12.13 um 20:00 in der Zwätzengasse 12 statt. Alle sind eingeladen, wobei Gäste eine Kleinigkeit mitbringen sollen.
- Der Glühweinkocher wird am 04.12.13 vom FSR PAF abgeholt werden und am 05.12.13 zurückgegeben werden. Tom wird die Übergabe übernehmen.
- Der Scanner funktioniert beim neuen Rechner nicht. Stoffel kümmert sich darum.
- Die Länge der Sitzung wird kritisiert. Eine Einführung eines Strafenkataloges wird diskutiert, aber nicht für sinnvoll erachtet.



## 9. Sprechzeiten

Die nächsten Sprechzeiten übernehmen:

05.12. Marcel, Martin  
12.12. Elisa, Mona  
19.12. Peter, Lisa  
09.01. Veit, Kay

## 10. Nächster Sitzungstermin

Die nächste planmäßige Sitzung findet am Montag, den 16.12.13 um 18:15 statt.

---

Ann-Sophie Lehnert  
Protokollführerin

---

Marcel Dahms  
FSR-Sprecher